

An alle KvU Leserinnen und Leser und Sympathisanten

Hiermit lade ich freundlich ein zu einem

Offenen Nachmittag

am Pfingstdienstag, dem 2. Juni 2009 ab 16.00

in die Ausstellungsräume der Brüdernkirche.

In der Brüdernkirche findet vom 28.5. – 30.6 die aufregende Ausstellung „Christenkreuz und Hakenkreuz – Sakrale Kunst im Nationalsozialismus“ statt.

An diesem 2. Juni werden **um 19.00** der frühere **Oberkonsistorialrat Harald Schultze aus Magdeburg** und **ich über den Grundtenor dieser Ausstellung unter dem Thema „Bauen oder Widerstehen“ streiten. Der Landesbischof wird den Abend moderieren.**

Prof. Dr. Harald Schultze gehört der Kommission für kirchliche Zeitgeschichte in München an, die für das Jahr 2010 eine Ausstellung im Historischen Museum in Berlin unter dem Thema „Widerstand der evangelischen Kirche im Dritten Reich“ vorbereitet. Ich halte dieses Thema für einen schrecklichen Rückfall in die kirchengeschichtliche Forschung der 60er Jahre. Ich werde an diesem Abend meine Gegenargumente ausbreiten. Es kann also ein streitbarer, vergnüglicher Abend werden.

Zur Vorbereitung dazu lade ich ein zu einer halbstündigen Führung durch die Ausstellung um 17.45, wobei ich auch über die Hintergründe der Entstehung dieser Ausstellung berichten werde.

Dieser offene Nachmittag gilt nicht nur diesen Adressaten, sondern allen, die sich für das Thema dieser Ausstellung interessieren. Bringen Sie also gerne motivierte Verwandte und Bekannte mit.

Wir wollen den Offenen Nachmittag mit einem **gemütlichen Beisammensein ab 16.15 bei Kaffee und Kuchen** beginnen. Bitte bringt dazu doch viel leckeren Kuchen mit. Den Kaffee spendiert dankenswerterweise das Predigerseminar.

Mein 75. Geburtstag (23.5.) liegt dann schon etwas hinter mir. Aus diesem Anlass wollen wir den Offenen Nachmittag auch mit etwas **gemeinsamen, mehrstimmigen Singen aus dem Gesangbuch ab 16.15 auf der zum Kreuzgang** gehörigen schönen Grünfläche beginnen.

Nach dem dialogischen Abend mit Harald Schultze ist dann noch **Gelegenheit zu weiterer Aussprache und Manöverkritik bei Käse, Brot und Rotwein.**

Ich möchte mit diesem Offenen Nachmittag erreichen, dass diese wichtige Ausstellung in Schwung gesetzt wird. Tragt bitte dazu bei.

Mit freundlichem Gruß
Dietrich Kuessner